

INBETRIEBNAHMEPROTOKOLL EINES WÄRME-/KÄLTEZÄHLERS



WÄRMEZÄHLER KÄLTEZÄHLER KOMBINIERTER KÄLTE-/WÄRMEZÄHLER

LIEGENSCHAFTSEIGENTÜMER

Name _____
 Straße _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____
 E-Mail _____

EINBAUORT DES MESSGERÄTES

Straße _____
 PLZ/Ort _____
 Einbaustelle _____

MESSGERÄTEDATEN

		RECHENWERK	DURCHFLUSSENSENSOR	TEMPERATURFÜHLER
Hersteller				
Seriennummer				
Nenndurchfluss qp (Qn)		m ³ /h	m ³ /h	
EICHFÄHIGER ZÄHLER	Zulassungs- zeichen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Hauptstempel (Eichjahr)			
KONFORMITÄTSBE- WERTETER ZÄHLER	EG Prüfbescheini- gungsnummer			
	Konformitäts- kennzeichnung	CE M <input type="text"/>	CE M <input type="text"/>	CE M <input type="text"/>

MESSGERÄTEDATEN

	RECHENWERK	DURCHFLUSSENSENSOR	TEMPERATURFÜHLER
Angaben auf dem Zähler bzw. den Teilgeräten	T (θ): °C ... °C	q _p (Q _n):	T (θ): °C ... °C
	ΔT (Δθ): K ... K	metr. Kl. (q _p /q _i):	
	<input type="checkbox"/> Pt100 <input type="checkbox"/> Pt500 <input type="checkbox"/> PT1000	T (θ): °C ... °C	<input type="checkbox"/> Pt100 <input type="checkbox"/> Pt500 <input type="checkbox"/> PT1000
		DN:	
	I/Impuls:	I/Impuls:	
<input type="checkbox"/> Rücklauf <input type="checkbox"/> Vorlauf	Genauigkeitsklasse:		
Zählerstände	_____ kWh/MWh _____ m ³	m ³	

AKTUELLE BETRIEBSPARAMETER DES ZÄHLERS

Temperatur Vorlauf aktuell _____ °C
 Temperatur Rücklauf aktuell _____ °C
 Temperatur Differenz aktuell _____ K

Durchfluss aktuell _____ m³/h
 Zählwerkfortschritt ja nein

EINBAUSITUATION DES ZÄHLERS BZW. DER TEILGERÄTE

INSTALLATION DES DURCHFLUSSENSENSORS (DS)

Tatsächliche Einbaustelle im: kälteren Strang wärmeren Strang

Tatsächliche Einbaulage: H V sonst. fallend steigend

Fließrichtung beachtet: ja nein

DS in Messkapselaufführung: ja nein

wenn ja, Anschlussgehäuse ausbaubar: ja nein

EINLAUFSTRECKE

DN _____ mm

Länge ca. _____ mm

AUSLAUFSTRECKE

DN _____ mm

Länge ca. _____ mm

KLEMMBELEGUNG AM RECHENWERK

Durchflusssensor an Klemme _____

Rücklauffühler an Klemme _____

Vorlauffühler an Klemme _____

Teilgeräte ordnungsgemäß angeschlossen ja nein

EINBAUSITUATION DES ZÄHLERS BZW. DER TEILGERÄTE

INSTALLATION DES TEMPERATURFÜHLERPAARS

VORLAUFFÜHLER EINGEBAUT IM

wärmeren Strang kälteren Strang

direkt eintauchend in Tauchhülse

Eintauchtiefe des Fühlers bzw. der Tauchhülse über die Medienrohrmitte ja nein

ZUSÄTZLICH BEI KURZER TAUCHHÜLSE

Erfolgte Kennzeichnung: _____

Temperaturfühlerpaar bis zum Boden der Tauchhülse eingeschoben oder ganz eingeschraubt:

ja nein

Innendurchmesser der Tauchhülse: _____ mm

Formschlüssigkeit des Temperaturfühlerpaars zur Tauchhülse gegeben: ja nein

RÜCKLAUFFÜHLER EINGEBAUT IM

wärmeren Strang kälteren Strang

direkt eintauchend in Tauchhülse

Eintauchtiefe des Fühlers bzw. der Tauchhülse über die Medienrohrmitte ja nein

ZUSÄTZLICH BEI KURZER TAUCHHÜLSE

Erfolgte Kennzeichnung: _____

Temperaturfühlerpaar bis zum Boden der Tauchhülse eingeschoben oder ganz eingeschraubt:

ja nein

Innendurchmesser der Tauchhülse: _____ mm

Formschlüssigkeit des Temperaturfühlerpaars zur Tauchhülse gegeben: ja nein

Abstand des Zählers zu elektromagnetischen Störquellen eingehalten: ja nein

Durchflusssensor, Vor- und Rücklauffühler sind im gleichen Kreislauf eingebaut ja nein

GGF. SKIZZE ODER FOTO

VORHANDENE BENUTZERSICHERUNGEN BZW. SICHERUNGSTEMPEL

Vorlauffühler: ja nein

Rücklauffühler: ja nein

ZUSÄTZLICH BEIM ZÄHLER MIT TRENNBAREN TEILGERÄTEN:

Ist der Anschlussbereich am Rechenwerk für Temperaturfühler und Durchflusssensor gesichert:

ja nein

ZUSÄTZLICH BEIM ZÄHLER IN MESSKAPSELAUSFÜHRUNG:

Messkapsel-Schraubeinsatz gesichert:

ja nein

VERWENDUNGSZWECK DES ZÄHLERS

Versorgungszähler

Verteilierzähler für: Radialheizung Fußbodenheizung

Kühlung _____

EINBAUDATUM _____

BEMERKUNGEN

Datum

Name des Monteurs in Druckbuchstaben

Unterschrift Monteur